

Pressemitteilung

Wechsel an der Spitze bei Herrmann Ultraschall

André Deponte übernimmt CEO-Position von Thomas Herrmann

Karlsbad, 19.03.2026 – Thomas Herrmann übergibt zum 1. April den Vorsitz der Geschäftsführung an den bisherigen CSO André Deponte und konzentriert sich innerhalb der Geschäftsführung auf die Innovationsführerschaft des Unternehmens.

Seit 2018 ist André Deponte in Schlüsselpositionen des Unternehmens tätig. Der studierte Mechatroniker baute erfolgreich den Geschäftsbereich METALS auf, bevor er 2023 die Verantwortung für die internationalen Headquarters und ein Jahr später den globalen Vertrieb übernahm. Als neuer CEO sieht er insbesondere in der intensivierten Vernetzung der 650 Mitarbeitenden an den 27 Standorten des Karlsbader Familienunternehmens großes Potenzial für weiteres Wachstum.

„Das Wichtigste ist, dass wir weltweit als ein Team eng zusammenarbeiten. So können wir gemeinsam Hochleistung erbringen und unsere Kunden mit einem einheitlichen Erlebnis noch mehr begeistern“, betont André Deponte. „Dabei setzen wir künftig verstärkt auf digitale Prozesse und Künstliche Intelligenz. Beides hilft uns bei der globalen Vermarktung unserer Innovationen, sodass wir die richtigen Lösungen zur richtigen Zeit am richtigen Ort anbieten. Damit werden wir unsere Position als Technologie- und Kundennutzenführer in der Ultraschall-Verbindungstechnik weiter ausbauen.“

Thomas Herrmann sieht in André Deponte die ideale Besetzung für den Vorsitz: „André hat in den letzten acht Jahren maßgeblich dazu beigetragen, dass sich unser Unternehmen weiterhin zu einer leistungsstarken, global erfolgreichen Organisation entwickelt. Angesichts der volatilen Entwicklungen in den globalen Märkten und dem fortschreitenden Generationenwechsel auch bei unseren Kunden, wird André seine Führungserfahrung sowie seine Marktkenntnisse, gepaart mit technischem Wissen, gewinnbringend einsetzen können.“

Für Thomas Herrmann ist dies ein erster Schritt in Richtung strategische Gesellschafterarbeit, die er mittelfristig anstrebt. Aktuell bleibt er Teil der Geschäftsführung mit Fokus auf die Bereiche Forschung & Entwicklung sowie IT und Finanzen. Er hatte 2007 die Rolle als CEO von seinem Vater und Firmengründer Walter Herrmann übernommen. Seitdem haben sich sowohl die Mitarbeiterzahlen und als auch der Umsatz des Unternehmens vervierfacht. 2021 wurde er von der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft EY als „Unternehmer des Jahres“ ausgezeichnet.

Bildmaterial:



Bildunterschrift: Zum 1. April übergibt Thomas Herrmann (links) den Staffelstab als Vorsitzender der Geschäftsführung von Herrmann Ultraschall an André Deponte (rechts).

Foto: Herrmann Ultraschalltechnik GmbH & Co. KG

Über Herrmann Ultraschall

Als Spezialist im Ultraschallschweißen von Kunststoffen, Packstoffen, Vliesstoffen und Nichteisenmetallen entwickelt Herrmann seit 65 Jahren sichere und effiziente Schweißsysteme. Dabei entstehen über 2.000 erfolgreich realisierte Schweißlösungen pro Jahr. Mit den Dienstleistungen des Herrmann Engineerings begeistern 650 Mitarbeitende Kunden auf der ganzen Welt. Das Leitmotiv „BONDING – MORE THAN MATERIALS“ steht hierbei für eine wertschätzende und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Somit stellt Herrmann als zuverlässiger Partner einen nachhaltigen und wirtschaftlichen Schweißprozess langfristig sicher.

www.herrmannultraschall.com

Pressekontakt:

Herrmann Ultraschalltechnik GmbH & Co. KG

Christoph Schlittenhardt

Descostrasse 3-11

D-76307 Karlsbad

Tel.: +49 (0) 7248 79-0

christoph.schlittenhardt@herrmannultraschall.com

www.herrmannultraschall.com